

## Pfarrer Stephan Urfer

Herresrain 5  
Pfarrhaus  
3210 Kerzers

[stephanurfer@ymail.com](mailto:stephanurfer@ymail.com)

**Vikariat:** 2025/2026 frei, 2026/2027 frei, 2027/2028 frei

**EPS/PS/KP:** 2025 frei, 2026 frei, 2027 frei

aktualisiert am 24.10.2024



### Persönliche Angaben

**Landeskirche:** Bern-Jura-Solothurn

**Alter:** 52

**Ausbildungspfarrer/In:** In CAS-Ausbildung

**Zusatzausbildung:** LOS (Lösungsorientierte Seelsorge) in Ausbildung

**Berufserfahrung:** Ich wurde auf dem 3. Bildungsweg Pfarrer. Nach dem Vikariat war ich in zwei verschiedenen Kirchgemeinden als Verweser angestellt, in der Kirchgemeinde Kerzers wirke ich seit Okt. 2020.

**Theologische Interessen:** Vielseitig. Aber eher Richtung Mystik, Mönchtum, Spiritualität.

### Angaben zur Kirchgemeinde

**Name der Kirchgemeinde:** Kirchgemeinde bernisch und freiburgisch Kerzers

**Webseite der Kirchgemeinde:** [www.refkirche-kerzers.ch/](http://www.refkirche-kerzers.ch/)

**Lage der Kirchgemeinde:** in der Agglomeration

**Grösse der Kirchgemeinde:** 3500

**Anzahl Pfarrpersonen:** 3

**Anzahl SDM/Diakone:** 0

**Anzahl Katechetinnen:** 3

### Angaben zur Pfarrstelle

**Amtsjahre in der Kirchgemeinde:** 4

**Amtsjahre total:** 6

**Stellenprozente:** 100%

**Schwerpunkte:** Seniorenarbeit, Seelsorge, Erwachsenenbildung, Allgemeinpfarramt

**Besonderheiten des Pfarramtes/Kirchgemeinde:** Die Kirchgemeinde bernisch und freiburgisch Kerzers besteht aus 3 Berner Dörfern und 2 Freiburger Dörfern. Kerzers ist sowohl noch ländlich geprägt wie auch mehr und mehr Agglomeration von Bern.

### Angaben zum Vikariat

**Erwartungen an die Zusammenarbeit von Ausbildungspfarrer/in und Lernvikar/in:** Respekt im Umgang, Begeisterung

**Kurzvorstellung:**

"Es ist ein kleiner Junge hier, der fünf Gerstenbrote und zwei Fische hat. Aber was ist dies unter so viele?" (Joh. 6,9)

Viele Menschen denken von sich, dass sie nur "fünf Gerstenbrote und zwei Fische haben". Ich denke, wenn wir das, was wir haben - möge es in unseren Augen noch so wenig sein - erkennen und einsetzen, werden wir plötzlich erstaunt darüber sein, wie viel daraus entstehen kann.